

II-4501 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des Nationalrates

XIII. Gesetzgebungsperiode

Präz.: 2. JULI 1975

No. 2250/J

A n f r a g e

der Abgeordneten Melter, Dr. Stix, Dr. Schmidt
und Genossen

an den Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung
betreffend die Stellung der Frau im öffentlichen Dienst.

Die Beseitigung der vielfach noch bestehenden Benachteiligung
der Frau im Berufsleben ist eine Forderung, die im Jahr der
Frau besondere Aktualität besitzt.

In diesem Zusammenhang ist es von Interesse, was die der-
zeitige Bundesregierung unternommen hat, um einem so berechtigten
Verlangen im Bereich der Bundesverwaltung unter Ausschöpfung
aller sich hier bietenden Möglichkeiten Rechnung zu tragen.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den
Herrn Bundesminister für soziale Verwaltung die

A n f r a g e :

1. Wieviele Frauen sind in Ihrem Ressortbereich
 - a) als Beamte und
 - b) als Vertragsbedienstete

- getrennt nach den Verwendungsgruppen A, B, C, D, E -
beschäftigt?
2. Welche Veränderung hat sich im Vergleich zu den Personal-
ständen der Jahre 1970 bis 1973 ergeben?
3. Wieviele der in Ihrem Ressortbereich beschäftigten Frauen
sind verheiratet?
4. Wieviele der beschäftigten Frauen haben für Kinder zu sorgen?